

Leserforum: Die Hoffnung stirbt bekanntlich immer zuletzt

Zum Thema Steigerwaldbahn erreichte die Redaktion folgender Leserbrief: Es sind Worte der Hoffnung, die im Artikel von Norbert Finster bezüglich der Steigerwaldbahn zu lesen waren. Die Hiobsbotscha

Zum Thema Steigerwaldbahn erreichte die Redaktion folgender Leserbrief: Es sind Worte der Hoffnung, die im Artikel von Norbert Finster bezüglich der Steigerwaldbahn zu lesen waren. Die Hiobsbotschaften, welche von den Bürgermeistern und ihren Gemeinderäten entlang der Bahnlinie von Schweinfurt nach Gerolzhofen und darüber hinaus verkündet wurden, hatten augenscheinlich ein Ende der Bemühungen um eine Aktivierung der Bahnlinie nach Schweinfurt vermuten lassen.

Im Landratsamt und in der Industrie und Handelskammer ist jedoch mittlerweile angekommen, dass die Aktivierung der alten Bahnlinie, vom Kitzinger beziehungsweise Gerolzhöfer Raum nach Schweinfurt, einen wirtschaftlichen Aufschwung für die gesamte Region Main-Steigerwald mit sich bringen wird. Eine nachhaltige, umweltfreundliche, schnelle und zukunftsweisende Bahnverbindung nach Schweinfurt, die darüber hinaus finanziell höchst attraktiv ist und hohe Sicherheitsstandards mit sich bringt, ist unserem Landrat Herrn Töpfer, im Gegensatz zu vielen Bürgermeistern und Gemeinderäten, sehr wichtig. Wollten doch die Bürgermeister und Gemeinderäte mit ihren Entscheidungen für eine Stilllegung und einen Rückkauf der Flächen der Steigerwaldbahn den endgültigen Todesstoß verpassen.

Die Steigerwaldbahn braucht jetzt dringend Befürworter und Unterstützer, die sich für die Aktivierung einsetzen und engagieren. Die bekannten regionalen Landtags- und Bundestagsabgeordneten mit dem C im Parteianhänger haben bisher keine Unterstützungsbereitschaft signalisiert. Ihr Engagement für den Ausbau der B286 war dagegen seltsamerweise überdurchschnittlich. Der Artikel von Herrn Finster macht auch deshalb Mut und Hoffnung, weil er die finanzielle Seite der Aktivierung der Steigerwaldbahn erläutert und dadurch hoffentlich den lokalen Politikern Entscheidungsängste nimmt.

Die Bahnlinie nach Schweinfurt ist für mich mehr als ein Zukunftsprojekt. Sie bedeutet in erster Linie eine sichere und schnelle Verkehrsverbindung für Auszubildende, Studenten, Schüler, Pendler, Rentner nach Schweinfurt, mit Anschlussmöglichkeiten in alle Richtungen. Umweltschutz und Nachhaltigkeit darf auch keine Absichtserklärung bleiben, sondern muss aktiv gelebt und umgesetzt werden. Die Steigerwaldbahn wäre dabei ein wichtiger Beitrag unserer Region Main-Steigerwald.

Braun Matthias
97509 Zeilitzheim

Artikel: <https://www.mainpost.de/regional/schweinfurt/Leserforum-Die-Hoffnung-stirbt-bekanntlich-immer-zuletzt;art769,10078973>

© Main-Post 2017. Alle Rechte vorbehalten. Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung